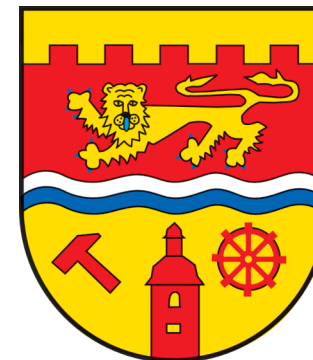


Ortsgemeinde Almersbach

in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Landkreis Altenkirchen



Nachtragshaushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Inhaltsverzeichnis

- Haushaltssatzung nach § 95 GemO
- Vorbericht zum Haushaltsplan nach § 6 GemHVO
 - Vorbemerkungen
 - Bewirtschaftungsregeln nach § 4 Abs. 8 Satz 2 GemHVO (Haushaltsvermerke)
 - Statistische Angaben
 - Übersicht über die Rechnungsergebnisse der Vorjahre
 - Entwicklung wesentlicher Steuereinnahmen
 - Entwicklung der Finanzkraft, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen
 - Entwicklung der liquiden Mittel (Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber der „Einheitskasse“)
 - Berechnung Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse
- Haushaltsplan nach § 96 GemO
 - Ergebnishaushalt nach § 2 Abs. 1 GemHVO
 - Finanzhaushalt nach § 2 Abs. 1 GemHVO

**Erste Nachtragshaushaltssatzung
der Ortsgemeinde Almersbach für das Haushaltsjahr 2025
vom**

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 98 i.V.m. § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt**

	gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	numehr festgesetzt auf
Mit dem Nachtragshaushaltsplan 2025 werden festgesetzt:				
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge auf	486.464 €	29.450 €	0 €	515.914 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	495.680 €	18.800 €	0 €	514.480 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	-9.216 €	10.650 €	0 €	1.434 €
2. im Finanzhaushalt				
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	9.404 €	10.750 €	0 €	20.154 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €	0 €	0 €	0 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	14.300 €	0 €	0 €	14.300 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-14.300 €	0 €	0 €	-14.300 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.896 €	0 €	10.750 €	-5.854 €
Veränderung der Forderungen gegenüber der Einheitskasse	-4.896 €	10.750 €	0 €	5.854 €
Nachrichtlich der Stand der liquiden Mittel der Ortsgemeinde zum 31. Dezember 2024:		89.568 €		

§ 2

Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| I. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 345 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 750 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 475 v. H. |

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

für den ersten Hund	48 €
für den zweiten Hund	72 €
für jeden weiteren Hund	96 €
für jeden gefährlichen Hund	600 €

§ 3

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	907.647 € .
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	909.081 € .
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2026 beträgt	915.315 € .
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2027 beträgt	917.647 € .

§ 4
Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Haushaltsjahr 2025

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

24.500 €

§ 5

Die weiteren Festsetzungen der §§ 2, 3, 6 und 7 der Haushaltssatzung sowie die Haushaltsvermerke bleiben für das Haushaltsjahr 2025 unverändert.

Almersbach, den
Ortsgemeinde Almersbach

.....
Klaus Quast
Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der erste Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit von bis
während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Almersbach, den

Ortsgemeinde Almersbach

.....

Klaus Quast

Ortsbürgermeister

**Bescheinigung über die Bekanntmachung der ersten Nachtragshaushaltssatzung und Offenlegung des
ersten Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2025:**

1. Die Haushaltssatzung wurde in der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderats vom mit folgender Mehrheit beschlossen:
Gesetzliche Zahl der Mitglieder des Ortsgemeinderats:
Anwesende Mitglieder des Ortsgemeinderats:
Für die Haushaltssatzung haben gestimmt: Mitglieder
Gegenstimmen
Stimmenthaltungen
2. Die erste Nachtragshaushaltssatzung wurde am der Kreisverwaltung in Altenkirchen gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 97 Abs. 1 GemO vorgelegt.
3. Die Kreisverwaltung Altenkirchen hat die erste Nachtragshaushaltssatzung am unter dem Az.:
staatsaufsichtlich genehmigt.
4. Die erste Nachtragshaushaltssatzung wurde am im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld bekannt gemacht.
5. Der erste Nachtragshaushaltsplan wurde an sieben Werktagen im Rathaus Altenkirchen, Zimmer U 15, von
bis ausgelegt.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Im Auftrag

.....

Annette Stinner

Verbandsgemeindeverwaltungsrätin

Ortsgemeinde Almersbach

in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Landkreis Altenkirchen

Vorbericht zum Haushaltsplan nach § 6 GemHVO

A. Vorbemerkungen zum Nachtragshaushaltsplan 2025

Der Haushaltsplan besteht aus dem Ergebnis- und Finanzhaushalt, den Teilhaushalten und einem Stellenplan (optional).

Im Zentrum der Haushaltsplanung steht die Aufstellung des Ergebnishaushaltes. Dieser zeigt eine Gegenüberstellung von jährlichen, periodengerecht zugeordneten Erträgen und Aufwendungen und bildet somit den Ressourcenverbrauch ab.

Des Weiteren enthält dieser Plandaten (wie Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten), die aus der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 und den Jahresabschlüssen bis 2023 (letzter festgestellter Jahresabschluss) entwickelt wurden.

Der Finanzhaushalt enthält die Planansätze der Ein- und Auszahlungen. Im Gegensatz zum Ergebnishaushalt werden hier, auch die Ein- und Auszahlungen für Investitionen, Tilgungen von Krediten sowie neuen Kreditaufnahmen und somit die Veränderung der liquiden Mittel abgebildet.

Nach § 4 GemHVO ist der Haushaltsplan angemessen in Teilhaushalte zu gliedern. Diese sind produktorientiert nach dem Produktrahmenplan funktional oder nach der örtlichen Organisation institutionell zu gliedern.

Die sechs Hauptproduktbereiche wurden in 2 Teilhaushalte gegliedert. Diese Teilhaushalte bilden Bewirtschaftungseinheiten, d. h. innerhalb der Teilhaushalte gelten besondere Deckungsmöglichkeiten. Bei der Bildung wurde von einer Betrachtung der Aufgabenschwerpunkte ausgegangen, da die Teilhaushalte mit ihren wesentlichen Produkten die eigentliche Beratungs- und Entscheidungsebene sein sollen.

B. Bewirtschaftungsregeln nach § 4 Abs. 8 Satz 2 GemHVO (Haushaltsvermerke)

Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit. Diese können durch die Verwendung spezieller Bewirtschaftungsregeln inhaltlich angepasst werden. Die jeweiligen Anpassungen werden durch Haushaltsvermerke konkretisiert und können aus folgenden Gründen erstellt werden:

Die **Zweckbindung** bestimmter Ertrags- oder Aufwandsansätze (Einzahlungs- oder Auszahlungsansätze) kann nach § 15 GemHVO beschränkt, erhöht bzw. vermindert werden.

Die **Deckungsfähigkeit** von Aufwands- bzw. Auszahlungsansätzen kann durch Haushaltsvermerke nach § 16 GemHVO wechsel- oder einseitig erweitert werden.

Nach § 17 GemHVO ist die **Übertragung von Haushaltsermächtigungen** ins Folgejahr grundsätzlich möglich. Hiermit sind Zahlungsermächtigungen gemeint, die im Folgejahr die geplanten Haushaltsansätze erhöhen. Auswirkungen auf den Jahresabschluss des laufenden Haushaltsjahres ergeben sich hierdurch jedoch nicht; entsprechende Finanzierungsmittel sind zu sichern.

Bei der Haushaltsplanung 2025 wurde die zu erwartende Entwicklung der Auszahlungen für Investitionen aus dem Haushaltsjahr 2024 berücksichtigt und gegebenenfalls neu veranschlagt.

Haushaltsvermerke:

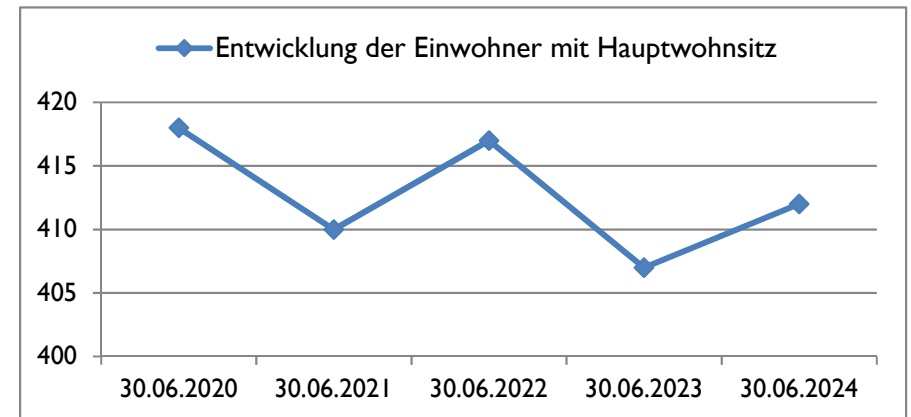
Nach § 16 Abs. 3 GemHVO werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

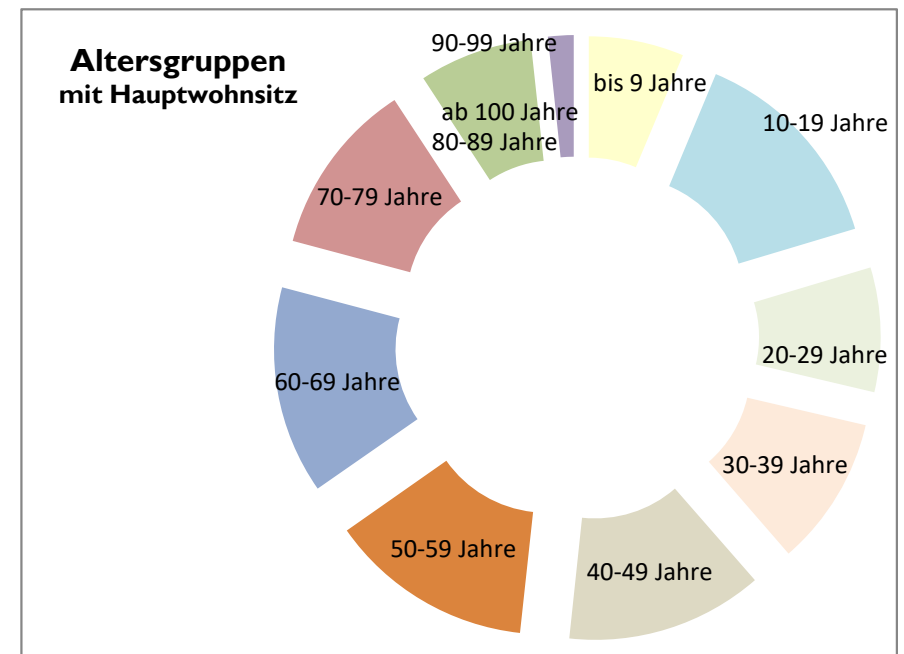
C. Statistische Angaben

Die Entwicklung der Einwohner stellt sich wie folgt dar:

Stichtag	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Insgesamt
30.06.2020	418	13	431
30.06.2021	410	16	426
30.06.2022	417	15	432
30.06.2023	407	15	422
30.06.2024	412	15	427



Altersgruppen (mit Hauptwohnsitz zum 30.06.2024)	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	26	6%
10-19 Jahre	58	14%
20-29 Jahre	34	8%
30-39 Jahre	41	10%
40-49 Jahre	54	13%
50-59 Jahre	56	14%
60-69 Jahre	57	14%
70-79 Jahre	48	12%
80-89 Jahre	31	8%
90-99 Jahre	7	2%
ab 100 Jahre	0	0%
gesamt	412	100%



D. Übersicht über die Rechnungsergebnisse der Vorjahre

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse (gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23 GemHVO - Muster 26)			
lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Betrag
			in €
1	5. Haushaltsvorjahr	2020	-17.227
2	4. Haushaltsvorjahr	2021	52.049
3	3. Haushaltsvorjahr	2022	-7.089
4	2. Haushaltsvorjahr	2023	-57.708
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz einschließlich Nachträge)	2024	10.675
6	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsplanes)	2025	1.434
7	Zwischensumme		-17.866
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2026	6.234
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	2.332
10	Summe		-9.300

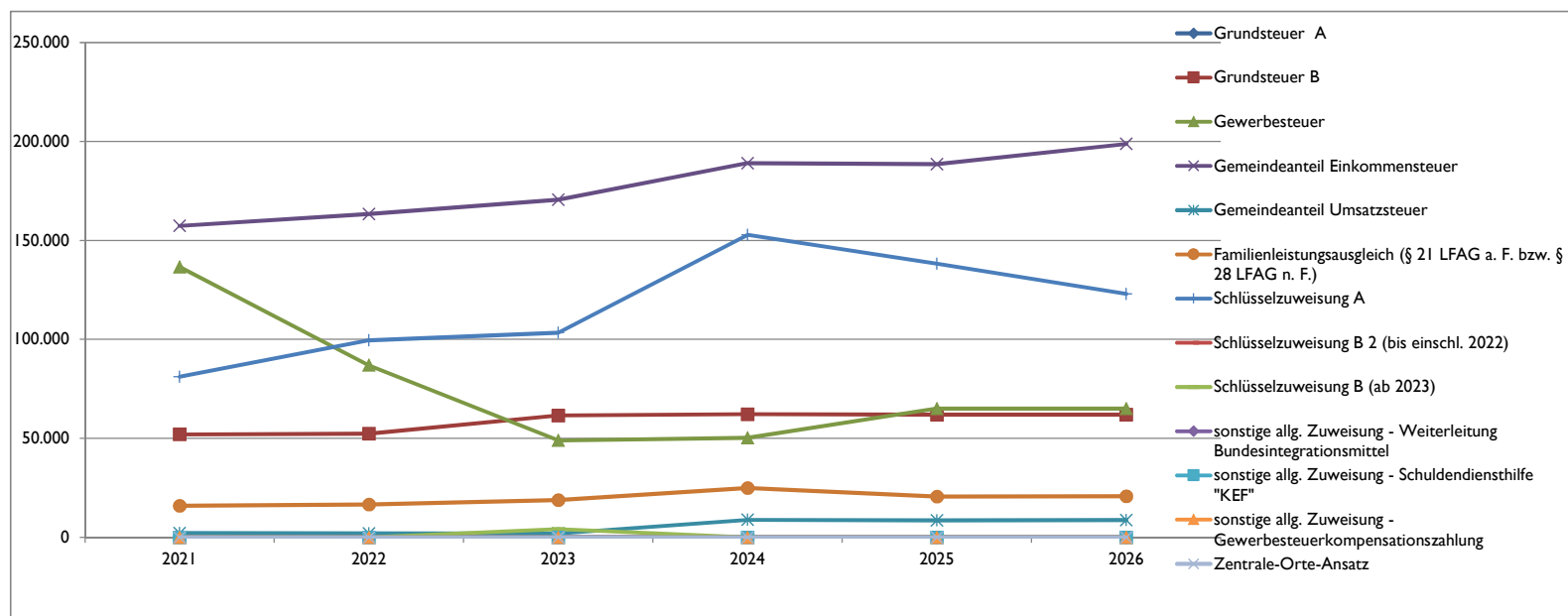
Entwicklung des Eigenkapitals - Muster 28	
aufgelaufenes Eigenkapital	nachrichtlich: Eigenkapital-quote
in €	in %
909.720	74,9
961.769	79,0
954.680	78,6
896.972	79,8
907.647	-
909.081	-
915.315	-
917.647	-

Übersicht über die Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung (gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 und F 36 GemHVO - Muster 27)					
lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Posten F23)	J. planmäßige Tilgung (Posten F36)	= Betrag
			in €		
1	5. Haushaltsvorjahr	2020	110.336	0	110.336
2	4. Haushaltsvorjahr	2021	40.921	0	40.921
3	3. Haushaltsvorjahr	2022	30.595	0	30.595
4	2. Haushaltsvorjahr	2023	-61.439	0	-61.439
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz einschließlich Nachträge)	2024	31.885	0	31.885
6	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsplanes)	2025	20.154	0	20.154
7	vorzutragender Betrag				172.452
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2026	23.814	0	23.814
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	19.402	0	19.402
10	Summe				215.668

E. Entwicklung wesentlicher Steuereinnahmen

Steuererträge zum Stand 31.12.2024	Soll - Erträge	Soll - Erträge	Soll - Erträge	Soll - Erträge	Planung-Erträge	Planung-Erträge
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€	€	€
Grundsteuer A	90	101	104	104	150	150
Grundsteuer B	52.019	52.440	61.564	62.193	62.000	62.000
Gewerbesteuer	136.620	86.953	48.973	50.370	65.000	65.000
Gemeindeanteil Einkommensteuer	157.403	163.407	170.562	189.027	188.600	198.800
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2.155	1.973	1.955	8.869	8.600	8.800
Hundsteuer	2.168	2.578	2.232	2.148	2.200	2.200
Familienleistungsausgleich (§ 21 LFAG a. F. bzw. § 28 LFAG n. F.)	15.952	16.691	18.868	24.956	20.700	20.800
Summe	366.407	324.143	304.258	337.666	347.250	357.750

Schlüsselzuweisung A	81.121	99.556	103.462	152.856	138.200	122.900
Schlüsselzuweisung B 2 (bis einschl. 2022)	0	0	0	0	0	0
Schlüsselzuweisung B (ab 2023)	0	0	4.141	0	0	0
Zentrale-Orte-Ansatz	0	0	0	0	0	0
sonstige allg. Zuweisung - Weiterleitung Bundesintegrationsmittel	0	0	0	0	0	0
sonstige allg. Zuweisung - Schuldendiensthilfe "KEF"	0	0	0	0	0	0
sonstige allg. Zuweisung - Gewerbesteuerkompensationszahlung	0	0	0	0	0	0
Summe	447.528	423.699	411.861	490.522	485.450	480.650



F. Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs - Schlüsselzuweisung A und Umlagen

Steuerkraft	2021	2022	2023	2024	2025	2026
IST-Einnahme aus dem Zeitraum (Gemeindesteuern auf Nivellierungssatzniveau)	I.10.19 - 30.9.20	I.10.20 - 30.9.21	I.10.21 - 30.9.22	I.10.22 - 30.9.23	I.10.23 - 30.9.24	Hochrechnung
	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag	Betrag
Grundsteuer A	111 €	84 €	104 €	110 €	104 €	150 €
Grundsteuer B	45.895 €	46.454 €	59.143 €	52.912 €	52.196 €	38.447 €
Gewerbesteuer (2021/2022 mit GewStkompensationszahlung)	94.344 €	67.369 €	103.190 €	42.238 €	42.394 €	43.885 €
Gemeindeanteil Einkommensteuer	143.787 €	151.025 €	162.435 €	171.961 €	181.306 €	188.658 €
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2.505 €	2.289 €	2.053 €	1.957 €	6.931 €	8.632 €
Familienleistungsausgleich nach § 21 LFAG a. F. bzw. § 28 LFAG n. F.	14.725 €	15.871 €	16.543 €	17.839 €	23.616 €	20.727 €
Steuerkraftmesszahl	301.367 €	283.092 €	343.468 €	287.017 €	306.547 €	300.499 €

Allgemeine Finanzaufweisungen	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Einwohnerzahl zum 30.06. j. Jahres mit Hauptwohnsitz	418	410	417	407	412	412
Steuerkraft je EW der Ortsgemeinde	720,97 €	690,47 €	823,66 €	705,20 €	744,05 €	729,37 €
durchschnittliche Steuerkraft je EW in Rheinland-Pfalz	1.165,66 €	1.189,31 €	1.807,01 €	1.477,28 €	1.469,57 €	1.396,09 €
zur FAumlage herangezogener Steuerkraftanteil	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Schwellenwert des Landes Rheinland-Pfalz (78,5% bis 2022) 2023: gem. § 13 Abs. 3 LFAG abhängig von Meldung durch Land	915,04 €	933,61 €	1.099,34 €	1.122,73 €	1.116,87 €	1.061,03 €
Anteil am Landesdurchschnitt der Steuerkraft	61,85%	58,06%	45,58%	47,74%	50,63%	52,24%
Schlüsselzuweisung A je EW (bis 2022 Ausgleich zu 100 %; ab 2023 Ausgleich zu 90 %)	194,07 €	243,15 €	248,11 €	375,78 €	335,55 €	298,50 €
Schlüsselzuweisung A	81.121,26 €	99.691,50 €	103.461,87 €	152.942,46 €	138.246,60 €	122.982,00 €
Zuweisung Zentrale Orte (VG, Stadt AK, Horhausen, FF)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

örtliche Finanzkraft (Umlagegrundlage)	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	382.488 €	382.784 €	446.930 €	439.959 €	444.794 €	423.481 €

kommunale Umlagen	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kreisumlage	44,50%	44,50%	40,00%	43,00%	45,50%	46,00%
	170.207 €	170.339 €	178.772 €	189.183 €	202.381 €	194.801 €
Verbandsgemeindeumlage	44,50%	44,50%	44,00%	44,00%	44,00%	45,00%
	170.207 €	170.339 €	196.649 €	193.582 €	195.709 €	190.567 €

Umlagen an Bund und Land (Soll-Betrag)	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gewerbesteuerumlage	9.780 €	8.162 €	3.940 €	4.053 €	4.800 €	4.800 €
Finanzausgleichumlage	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Summe der Umlagen	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	350.194 €	348.840 €	379.361 €	386.818 €	402.890 €	390.168 €

Die Steuerkraftzahlen für das Haushaltsjahr 2025 wurden entsprechend dem Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) aufgrund der Steuer-Ist-Einnahmen in der Zeit vom 1.10.2023 bis 30.09.2024 errechnet. Der Berechnung liegen die vom Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur (ISIM) mitgeteilten Nivellierungssätze für die Grundsteuer A von 345 v. H. und für die Grundsteuer B von 465 v. H. zugrunde.

Der Nivellierungssatz der Gewerbesteuer beträgt 380 v. H. (abzüglich Gesamtvervielfältiger der Gewerbesteuerumlage von 35 v. H. = 345 v. H.)

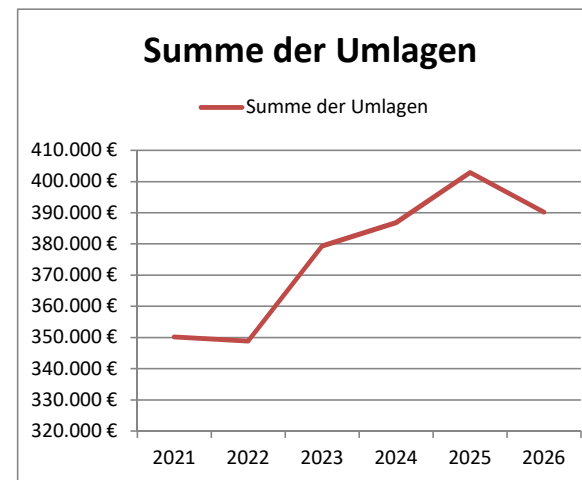
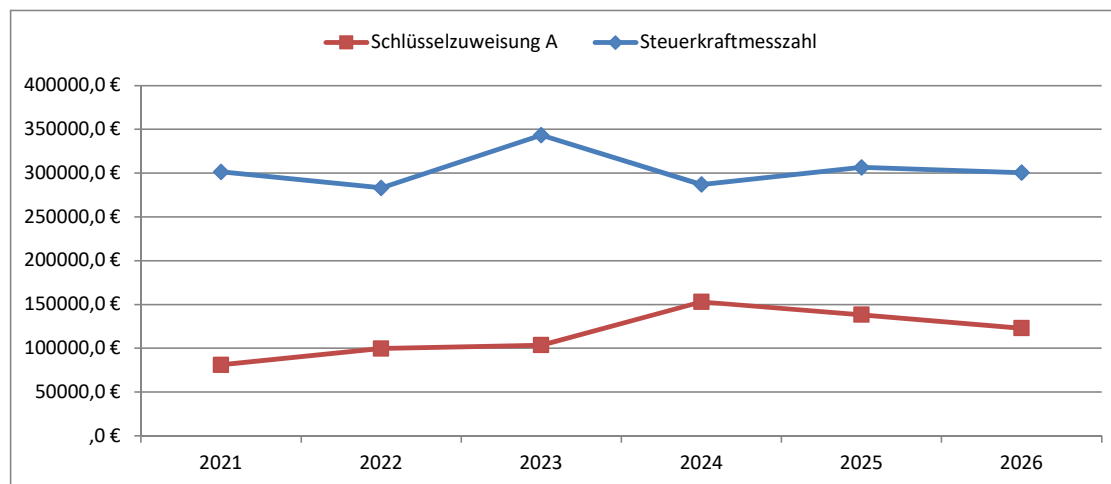
Für die Ermittlung der Schlüsselzuweisung A für die Ortsgemeinden wurde für das Haushaltsjahr 2025 ein "Schwellenwert" von 76 % der landesdurchschnittlichen Steuerkraft berücksichtigt. Der für die Berechnung der Schlüsselzuweisung A maßgebliche Wert kann gemäß § 13 Abs. 3 LFAG in Ausnahmefällen jedoch auch vom Land festgesetzt werden. Die landesdurchschnittliche Steuerkraft beträgt 1.469,57 €. Der Schwellenwert beträgt 1.116,87 €. Jede Kommune, deren Steuerkraft unter diesem Bezugswert liegt, erhält als Ausgleich eine Schlüsselzuweisung A. Die Differenz zwischen Steuerkraft je Einwohner der Ortsgemeinde und dem Schwellenwert wird zu 90 % ausgeglichen.

Die Steuerkraft der Ortsgemeinde beträgt 744,05 € / Einwohner und ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Dies entspricht 50,63 % der landesdurchschnittlichen Steuerkraft. Die ermittelte Steuerkraft der Ortsgemeinde liegt somit unter dem maßgeblichen Schwellenwert. Die Ortsgemeinde erhält daher eine Schlüsselzuweisung A von voraussichtlich 138.246,60 € (335,55 € / Einwohner).

Zur bedarfsgerechten Finanzausstattung erhält die Kommune neben der Schlüsselzuweisung A eine Schlüsselzuweisung B, welche die ortsspezifischen Mehrbedarfe wie Schulansatz oder Ansatz für Kindertagesbetreuung durch entsprechende Zulagen berücksichtigt.

Die Verbandsgemeindeumlage beträgt einheitlich 44,00 %. Die Umlage des Kreise wird für alle relevanten Einnahmen einheitlich mit 45,50 % angenommen.

Die Steuerkraftzahlen für die Umlageberechnungen 2026 wurden aus den geschätzten und veranschlagten Haushaltsansätzen der Haushaltsjahre 2024 und 2025 errechnet und



G. Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs - Schlüsselzuweisung B

Berechnung der Schlüsselzuweisung B für das Haushaltsjahr

2025

Berechnung Ausgleichsmesszahl § 15 LFAG	
Einwohner zum 30.06.2024	412
Ansatz für die Gemeinde (§ 15 Abs. 3 Satz 2 LFAG)	30%
Hauptansatz	124

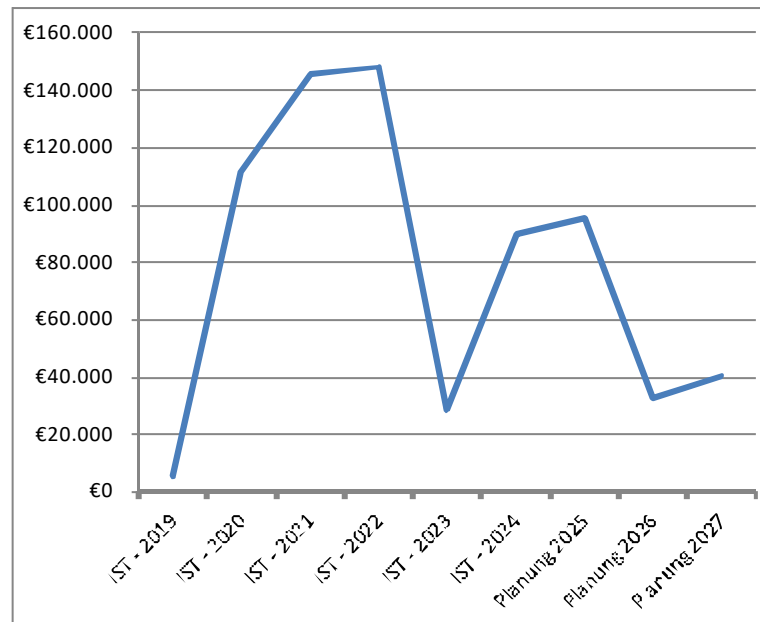
<u>Nebenansätze</u>	
Schulansatz (§ 15 Abs. 4 Nr. 2 LFAG)	
Anzahl Schüler allgemein	0
Anzahl Schüler mit Förderbedarf	0
Anzahl Schüler insgesamt	0
Gewichtung Schüler allgemein	50%
Anzahl Schüler allgemein nach Gewichtung	0
Gewichtung Schüler mit Förderbedarf	150%
Anzahl Schüler mit Förderbedarf nach Gewichtung	0
Schülerzahl für Nebenansatz	0
Faktor für die Gemeinde	3,3
Somit Schulansatz	0
Ansatz für Kindertagesbetreuung (§ 15 Abs. 4 Nr. 3 LFAG)	
Anzahl der Kinder (0-5 Jahre zzgl. einzuschulende Kinder)	15
Faktor für die Gemeinde	2
Somit Ansatz für Kindertagesbetreuung	30

<u>Gesamtansatz für Schlüsselzuweisung B</u>	
Hauptansatz + Nebenansätze	154
Grundbetrag	825 €
Ausgleichsmesszahl (Gesamtansatz x Grundbetrag)	127.050 €

<u>Berechnung der Finanzkraftmesszahl</u>	
Steuerkraftmesszahl	306.547 €
Schlüsselzuweisung A	138.247 €
Summe:	444.794 €
Ansatz für Ortsgemeinden	30%
Finanzkraftmesszahl	133.438 €
Unterschiedsbetrag zwischen	-6.388 €
Ausgleichsmesszahl und	
Finanzkraftmesszahl	
Wenn Ausgleichsmesszahl größer	
als Finanzkraftmesszahl, dann	
Ausgleich der Differenz zu	90%
Schlüsselzuweisung B somit	- €

H. Entwicklung der Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber der "Einheitskasse" der Verbandsgemeinde ("Liquidität")

Haushaltsjahr	Veränderung (lt. Haushalts- und Finanzplanung)			Veränderung (zum Stand 31.12.)	Bestand zum 31.12.
	ordentliche Ein- und Auszahlungen (F23)	Saldo Investitions- tätigkeit (F 33)	Saldo Ein- und Auszahlung Investitionskredite (F 37)		
IST - 2019					5.420 €
IST - 2020				106.174 €	111.594 €
IST - 2021				33.986 €	145.579 €
IST - 2022				2.699 €	148.279 €
IST - 2023				-120.083 €	28.196 €
IST - 2024				61.372 €	89.568 €
Planung 2025	20.154 €	-14.300 €	0 €	5.854 €	95.422 €
Planung 2026	23.814 €	-86.800 €	0 €	-62.986 €	32.436 €
Planung 2027	19.402 €	-11.800 €	0 €	7.602 €	40.038 €



Die liquiden Mittel der Ortsgemeinde betragen zum 1.1.2025:

89.568 € .

Der Finanzhaushalt weist bei den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen im Jahr 2025 einen Überschuss von 20.154 € aus. Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten beträgt -14.300€. Der Finanzmittelüberschuss beläuft sich auf 5.854 € und erhöht die liquiden Mittel der Ortsgemeinde.

Die voraussichtlichen Verbindlichkeiten bzw. Forderungen gegenüber den Jagdgenossen betragen zum 31.12.2024 rd. 9.350 €.

I. Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Gemäß § 95 Abs. 4 Nr. 3 i. V. m. § 105 Abs. 3 GemO ist der Höchstbetrag der Liquiditätskredite in der Haushaltssatzung festzusetzen. Bei Ortsgemeinden ist der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse mit dem Begriff "Liquiditätskredite" gleichzusetzen. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite/ Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse unterliegt der Genehmigungspflicht der Aufsichtsbehörde.

Die Arbeitsverbände der kommunalen Spitzenverbände haben ein Berechnungsmuster erarbeitet um den Höchstbetrag der Liquiditätskredite einheitlich zu regeln.

Muster 3 I

(zu § 93 Abs. 5 GemO)

Ermittlung Höchstbetrag Liquiditätskredite/ Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse		
lfd. Nr.	Bezeichnung	Angabe
1	Haushaltsjahr	2025/2026
2	maßgeblicher Berichtszeitraum	2020-2024
3	Arbeitstag mit dem höchsten Bestand an Liquiditätskrediten	31.12.2023
4	Höchster Bestand an Liquiditätskrediten in Euro nach Nr. 3	- €
5	Summe der ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen im Finanzhaushalt des Planjahres (F 15 + F 18 + F 21 b)	489.230,00 €
6	Sicherheitszuschlag auf lfd. Nr. 5 in Höhe von 5 v. H.	24.461,50 €
7	weiterer Sicherheitszuschlag auf lfd. Nr. 5 in Höhe von 5 v. H. im Falle eines Doppelhaushalts	24.461,50 €
8	Abweichung in Euro	- €
9	rechnerisch ermittelter Höchstbetrag (ggf. auch für 1. Jahr im Doppelhaushalt)	24.461,00 €

Hinweise:

lfd. Nr. 4, 5, 6 und 7: Zu dem Betrag nach Nr. 4 wird ein Sicherheitszuschlag in Höhe von 5 v. H. des Betrages aus Nr.

5 hinzugerechnet. Bei Doppelhaushalten ist für das zweite Planjahr der Sicherheitszuschlag zu verdoppeln (Nr. 6 + 7).

lfd. Nr. 8: Sofern der in Nr. 9 bzw. 10 errechnete Höchstbetrag aufgrund aktueller Investitionen (Vorfinanzierung von Investitionskrediten) nicht ausreicht, kann der Betrag entsprechend erhöht werden. Änderungen sind zu begründen.

Abweichungen zum Muster:

lfd. Nr. 2 und 3: Betrachtet werden die Kassenbestände jeweils zum 31.12. eines 5-Jahres-Zeitraumes, beginnend ab dem Haushaltsvorjahr (für das Haushaltsjahr 2025: 2020-2024).

Die Ortsgemeinde hat einen Kassenbestand zum 31.12.2024 in Höhe von 89.568 €. Der in Muster 3 I errechnete Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird daher auf 24.500 € reduziert.

Ortsgemeinde Almersbach

in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Landkreis Altenkirchen

Ergebnishaushalt nach § 2 Abs. 1 GemHVO

Ergebnishaushalt Almersbach

I. Nachtragsplan 2024/2025

I Almersbach

Muster 7
(zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

lfd. Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Haushaltsjahr			Planungsdaten des Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts- folgejahres
				Ansätze	erhöht (+) vermindert (-)	Neue Ansätze			
		2023	2024	2025			2026	2027	2028
E1	Steuern und ähnliche Abgaben	304.258	332.700	346.800	+ 450	347.250	357.750	368.150	
	401100 Grundsteuer A	104	100	100	+ 50	150	150	150	
	401200 Grundsteuer B	61.564	61.500	61.500	+ 500	62.000	62.000	62.000	
	401300 Gewerbesteuer	48.973	55.000	55.000	+ 10.000	65.000	65.000	65.000	
	402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	170.562	186.900	199.600	- 11.000	188.600	198.800	208.900	
	402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.955	8.600	8.900	- 300	8.600	8.800	9.000	
	403300 Hundesteuer	2.232	2.200	2.200		2.200	2.200	2.200	
	405210 Familienleistungsausgleich	18.868	18.400	19.500	+ 1.200	20.700	20.800	20.900	
E2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	137.416	157.690	113.980	+ 29.000	142.980	127.470	103.270	
	411110 Schlüsselzuweisung A	103.462	152.900	109.200	+ 29.000	138.200	122.900	98.700	
	411120 Schlüsselzuweisung B	4.141							
	414400 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - von der EU	24.952							
	414430 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - von Gemeinden und Gemeindeverbänden	50							
	415100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	4.811	4.790	4.780		4.780	4.570	4.570	
E4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.839	4.810	3.739		3.739	3.669	3.507	
	431200 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen, Vorkaufsrecht)	60	60	60		60	60	60	
	432100 Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und für wirtschaftliche Dienstleistungen		500	500		500	500	500	
	432300 Entgelte für die Unterhaltung von Straßen, Wirtschaftswegen u.a. öffentlichen Einrichtungen	781	1.560	1.429		1.429	1.439	1.427	
	437000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnlichen Entgelten	2.998	2.690	1.750		1.750	1.670	1.520	
E5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.737	7.205	7.205		7.205	7.205	7.205	
	441200 Mieten und Pachten	4.481	5.005	5.005		5.005	5.005	5.005	
	441201 Nebenkostenerstattung aus Vermietungen und Verpachtungen von Geschäfts- und Wohngebäuden	2.256	2.200	2.200		2.200	2.200	2.200	
E6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.603	10.490	6.140		6.140	6.140	6.040	
	442430 Kostenerstattungen und Kostenumlagen - von Gemeinden und Gemeindeverbänden		650	650		650	650	650	
	442440 Kostenerstattungen und Kostenumlagen - von Zweckverbänden	5.264	8.000	3.650		3.650	3.650	3.550	
	442510 Kostenerstattungen und Kostenumlagen - von privaten Unternehmen	240	240	240		240	240	240	
	442590 Kostenerstattungen und Kostenumlagen - vom sonstigen privaten Bereich	1.000	100	100		100	100	100	
	442900 Kostenerstattungen und Kostenumlagen - von übrigen Bereichen	1.099	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	
E7	Sonstige laufende Erträge	49.572	8.500	8.000		8.000	8.000	8.000	

Betragsangaben in EUR

Ergebnishaushalt Almersbach

I. Nachtragsplan 2024/2025

I Almersbach

Muster 7
(zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

lfd. Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Haushaltsjahr			Planungsdaten des Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts- folgejahres
				Ansätze	erhöht (+) vermindert (-)	Neue Ansätze			
		2023	2024	2025			2026	2027	2028
	462500 Konzessionsabgaben	6.486	8.000	8.000		8.000	8.000	8.000	
	462900 Sonstige laufende Erträge (z. B. Spenden)		500						
	466120 Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	43.086							
E8	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	509.425	521.395	485.864	+ 29.450	515.314	510.234	496.172	
E9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	29.033	27.700	27.700		27.700	27.700	27.700	
	501100 Bürgermeister, Beigeordnete, Ortsvorsteher	8.734	9.000	9.000		9.000	9.000	9.000	
	501400 Rats- und Ausschussmitglieder	552	700	700		700	700	700	
	502910 Sonstige - Vergütungen und Leistungszulagen	16.596	16.500	16.500		16.500	16.500	16.500	
	507910 Ehrensoldrückstellungen	3.151	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	
E10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.893	54.350	47.350		47.350	47.350	47.350	
	522001 Aufwendungen für Wärmeenergie	4.827	5.900	5.900		5.900	5.900	5.900	
	522002 Aufwendungen für Stromkosten (Normalstrom)	5.588	2.600	2.600		2.600	2.600	2.600	
	522003 Aufwendungen für Wasserversorgung u. Abwasserbeseitigung	1.336	1.550	1.550		1.550	1.550	1.550	
	522004 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	1.496	1.650	1.650		1.650	1.650	1.650	
	523110 Aufwendungen zur Unterhaltung von Grundstücken und Außenanlagen	5.734	2.900	2.900		2.900	2.900	2.900	
	523130 Aufwendungen für die Unterhaltung von Gebäuden einschließl. der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind (allgemeine Unterhaltung)	53.072	2.150	2.150		2.150	2.150	2.150	
	523132 Aufwendungen für die Unterhaltung von Gebäuden einschließl. der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind (Wartung)	67	120	120		120	120	120	
	523230 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude - Sonstige Bewirtschaftungskosten	121	50	50		50	50	50	
	523231 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude - Glas- u. Gebäudereinigung	25	300	300		300	300	300	
	523380 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	7.948	2.900	2.900		2.900	2.900	2.900	
	523500 Fahrzeugunterhaltung	3.115	10.000	3.000		3.000	3.000	3.000	
	523600 Unterhaltung der Maschinen, Geräte, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Kleinteile bis 1.000 € (netto)	3.799	2.800	2.800		2.800	2.800	2.800	
	525430 Kostenerstattungen - an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.523	3.830	3.830		3.830	3.830	3.830	
	525431 Kostenerstattungen - an Gemeinden und Gemeindeverbände - Straßenoberflächenentwässerung	14.241	14.500	14.500		14.500	14.500	14.500	
	525500 Kostenerstattungen - an private Unternehmen		1.000	1.000		1.000	1.000	1.000	
	525900 Kostenerstattungen - an übrige Bereiche	2.000	2.100	2.100		2.100	2.100	2.100	
E11	Abschreibungen	32.274	27.190	23.750		23.750	22.320	21.660	
	532000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	4.743	4.740	4.740		4.740	4.740	4.740	
	534000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.596	6.590	6.590		6.590	5.240	5.240	

Ergebnishaushalt Almersbach

I. Nachtragsplan 2024/2025

I Almersbach

Muster 7
(zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

lfd. Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Haushaltsjahr			Planungsdaten des Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts- folgejahres
				Ansätze	erhöht (+) vermindert (-)	Neue Ansätze			
		2023	2024	2025			2026	2027	2028
	535000 Abschreibung auf das Infrastrukturvermögen	16.934	14.710	11.300		11.300	11.220	10.710	
	536000 Abschreibungen auf Bauten auf fremden Grund und Boden	223	220	220		220	220	220	
	538400 Abschreibungen auf Geringwertige Vermögensgegenstände	1.244	200	200		200	200	130	
	538500 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.533	730	700		700	700	620	
E12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	382.589	392.400	389.800	+ 18.700	408.500	400.050	390.700	
	541440 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - an Zweckverbände	3.228	5.200	5.500		5.500	5.650	5.900	
	543100 Gewerbesteuerumlage	3.940	4.500	4.500	+ 300	4.800	4.800	4.800	
	544210 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Landkreis Altenkirchen	178.772	189.200	189.900	+ 12.500	202.400	194.800	190.000	
	544230 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld	196.649	193.500	189.900	+ 5.900	195.800	194.800	190.000	
E14	Sonstige laufende Aufwendungen	18.005	9.580	7.080		7.080	7.080	6.930	
	561200 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	620							
	561500 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände		150	150		150	150	150	
	563100 Büromaterial, Geschäftsaufwendungen		650	650		650	650	500	
	563400 Telefon, Datenübertragungskosten	291							
	563600 Öffentlichkeitsarbeit		100	100		100	100	100	
	563900 Sonstiges	298	500	500		500	500	500	
	564100 Versicherungsbeiträge	3.211	3.120	3.120		3.120	3.120	3.120	
	564200 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen, Berufsgenossenschaften und Vereinen	247	260	260		260	260	260	
	565100 Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	2							
	565510 Einzelwertberichtigung	11.321							
	568100 Grundsteuer	107	300	300		300	300	300	
	569200 Verfügungsmittel	250	250	250		250	250	250	
	569320 Ehrengaben	283	250	250		250	250	250	
	569900 Sonstige Aufwendungen für Partnerschaft und Veranstaltungen	1.373	4.000	1.500		1.500	1.500	1.500	
E15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	567.794	511.220	495.680	+ 18.700	514.380	504.500	494.340	
E16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 58.369	10.175	- 9.816	+ 10.750	934	5.734	1.832	
E17	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	726	600	600		600	600	600	
	471430 Zinserträge für Kredite - von Gemeinden und Gemeindeverbänden	726	500	500		500	500	500	
	479200 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100	100		100	100	100	
E18	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	66	100	100		100	100	100	
	574300 Zinsaufwand - an Gemeinden und Gemeindeverbände	66							
	579100 aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100	100		100	100	100	

Ergebnishaushalt Almersbach

I. Nachtragsplan 2024/2025

I Almersbach

Muster 7
(zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

lfd. Nr.	Ergebnishaushalt	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Haushaltsjahr			Planungsdaten des Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts- folgejahres
				Ansätze	erhöht (+)	Neue			
					vermindert (-)	Ansätze			
		2023	2024	2025			2026	2027	2028
E19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	660	500	500		500	500	500	
E20	Ordentliches Ergebnis	- 57.708	10.675	- 9.316	+ 10.750	1.434	6.234	2.332	
E21a	Außerordentliche Erträge								
E21b	Außerordentliche Aufwendungen								
E21	Außerordentliches Ergebnis								
E22a	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.276	19.790	17.140		17.140	17.140	17.090	
	481000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.276	19.790	17.140		17.140	17.140	17.090	
E22b	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.276	19.790	17.140		17.140	17.140	17.090	
	581000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.276	19.790	17.140		17.140	17.140	17.090	
E22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen								
E23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	- 57.708	10.675	- 9.316	+ 10.750	1.434	6.234	2.332	

Ortsgemeinde Almersbach

in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Landkreis Altenkirchen

Finanzhaushalt nach § 2 Abs. 1 GemHVO

Finanzhaushalt Almersbach

I. Nachtragsplan 2024/2025

I Almersbach

Muster 8
(zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

lfd. Nr.	Finanzhaushalt	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Haushaltsjahr			Planungsdaten des Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts- folgejahres
				Ansätze	erhöht (+) vermindert (-)	Neue Ansätze			
		2023	2024	2025			2026	2027	2028
F1	Steuern und ähnliche Abgaben	306.060	332.700	346.800	+ 450	347.250	357.750	368.150	
F2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	132.605	152.900	109.200	+ 29.000	138.200	122.900	98.700	
F3	Einzahlungen der sozialen Sicherung								
F4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	474	2.120	1.989		1.989	1.999	1.987	
F5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.332	7.205	7.205		7.205	7.205	7.205	
F6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.992	10.490	6.140		6.140	6.140	6.040	
F7	Sonstige laufende Einzahlungen	6.486	8.500	8.000		8.000	8.000	8.000	
F8	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	455.949	513.915	479.334	+ 29.450	508.784	503.994	490.082	
F9	Personal- und Versorgungsauszahlungen	25.849	26.200	26.200		26.200	26.200	26.200	
F10	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	107.701	54.350	47.350		47.350	47.350	47.350	
F11	nicht besetzt								
F12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	377.964	392.400	389.800	+ 18.700	408.500	400.050	390.700	
F13	Auszahlungen der sozialen Sicherung								
F14	Sonstige laufende Auszahlungen	6.792	9.580	7.080		7.080	7.080	6.930	
F15	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	518.306	482.530	470.430	+ 18.700	489.130	480.680	471.180	
F16	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 62.357	31.385	8.904	+ 10.750	19.654	23.314	18.902	
F17	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	984	600	600		600	600	600	
F18	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	66	100	100		100	100	100	
F19	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	918	500	500		500	500	500	
F20	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 61.439	31.885	9.404	+ 10.750	20.154	23.814	19.402	
F21a	Außerordentliche Einzahlungen								
F21b	Außerordentliche Auszahlungen								
F21	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen								
F22a	Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		19.790	17.140		17.140	17.140	17.090	
F22b	Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen		19.790	17.140		17.140	17.140	17.090	
F22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen								
F23	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 61.439	31.885	9.404	+ 10.750	20.154	23.814	19.402	
F24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		25.400				75.000		
F25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		28.000						
F26	Sonstige Investitionseinzahlungen	4.697							
F27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.697	53.400				75.000		
F28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	4.162		10.800		10.800	10.800	10.800	
F29	Auszahlungen für Sachanlagen	59.685	48.500	3.500		3.500	151.000	1.000	
F32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63.847	48.500	14.300		14.300	161.800	11.800	
F33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 59.150	4.900	- 14.300		- 14.300	- 86.800	- 11.800	

Finanzhaushalt Almersbach

I. Nachtragsplan 2024/2025

I Almersbach

Muster 8
(zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

lfd. Nr.	Finanzhaushalt	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Haushaltsjahr			Planungsdaten des Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts- folgejahres
				Ansätze	erhöht (+) vermindert (-)	Neue Ansätze			
		2023	2024	2025			2026	2027	2028
F34	Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	- 120.589	36.785	- 4.896	+ 10.750	5.854	- 62.986	7.602	
F37	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten								
F38a	+ Einzahlungen Forderungen Einheitskasse	120.083		4.896	- 4.896		62.986		
F38b	- Auszahlungen Forderungen Einheitskasse		36.785		+ 5.854	5.854		7.602	
F38c	+ Einzahlungen durchlaufende Gelder	31.884							
F38d	- Auszahlungen durchlaufende Gelder	31.378							
F38	Veränderung der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse	120.589	- 36.785	4.896	- 10.750	- 5.854	62.986	- 7.602	
F39a	Einzahlungen Verbindlichkeiten Einheitskasse								
F39b	Auszahlungen Verbindlichkeiten Einheitskasse								
F39	Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde im Rahmen der Einheitskasse								
F40	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	120.589	- 36.785	4.896	- 10.750	- 5.854	62.986	- 7.602	
F41a	Einzahlungen durchlaufende Gelder	31.884							
F41b	Auszahlungen durchlaufende Gelder	31.378							
F41	Saldo der durchlaufenden Gelder	506							
F42	Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	121.095	- 36.785	4.896	- 10.750	- 5.854	62.986	- 7.602	
F43	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	- 120.083	36.785	- 4.896	+ 10.750	5.854	- 62.986	7.602	
F44	nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt (F23 - F36)	- 61.439	31.885	9.404	+ 10.750	20.154	23.814	19.402	
F45	nachrichtlich: Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan								
F90	Kontrolle F34 F40 = 0,00								